



## Rabanus-Maurus-Schule und Marianum lösen Tickets für Regionalsentscheid

Die Jungenmannschaften der Rabanus-Maurus-Schule (WK II) und des Marianums Fulda (WK III) haben den Tischtennis-Kreisentscheid des Schulsportwettbewerbs Jugend trainiert für Olympia gewonnen und fahren ebenso wie die Mädchen-teams der Biebertalschule Hofbieber (WK II) und der Von-Galen-Schule Eichenzell (WK III), die kampflös weitergekommen sind, zum Regionalsentscheid am 23. Januar nach Kassel. In der Eichenzeller Kreissporthalle gab es spannende und hochklassige Spiele, wobei der ausrichtende Schulsportkoor-



dinator Sebastian Vollmar das sehr faire Miteinander lobte: „So macht ein Turnier Spaß.“ Am Ende waren die beiden Jungenmannschaften vorne, die durchweg Vereinsspieler besaßen und aufgrund der QTTR-Werte favorisiert waren. Sehr souverän setzte sich das Team des Marianums von Lehrer Torben Kröll durch und schlug alle Kontrahenten zu Null. Enger ging es im WK II zu, doch schlussendlich war der Sieg des Rabanus-Maurus-Schulteams von Lehrertrainer Eike Oliv gegen die Von-Galen-Schule Eichenzell nie gefährdet. / an, Foto: Schule